



## **Kleine Anfrage**

**des Abgeordneten Niclas Dürbrook (SPD)**

**und**

**Antwort**

**der Landesregierung - Minister für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie  
und Tourismus**

### **Schwertransporte in Schleswig-Holstein**

#### Vorbemerkung des Fragestellers:

In seiner Sitzung am 16. Juni 2023 hat der Bundesrat unter anderem eine Verordnung zum Erlass einer Straßenverkehr-Transportbegleitungsverordnung und zur Änderung straßenverkehrsrechtlicher Vorschriften beschlossen.

1. Hat Schleswig-Holstein auf Grundlage der Verordnung zwischenzeitlich weitere Verordnungen erlassen?

Antwort: ,  
Nein.

2. Hat zwischenzeitlich eine Bund-Länder-Arbeitsgruppe getagt, um Details zur Umsetzung der Verordnung abzustimmen? Wenn ja, mit welchem Ergebnis?

Antwort:

Es finden in regelmäßigen Abständen Bund-Länder-Besprechungen zur Abstimmung der Umsetzung der Straßenverkehrs-Transportbegleitungsverordnung (StTbV) in den Ländern statt. Das MWVATT ist hieran beteiligt. Ferner tagt seit Dezember 2023 eine Länderarbeitsgruppe zur Umsetzung der Straßenverkehr-

Transportbegleitungsverordnung in den Ländern. Das MWVATT nimmt auch hieran teil. Die Länderarbeitsgruppe hat Empfehlungen zur Sicherung eines bundesweit möglichst einheitlichen Ausbildungsstandards für Transportbegleiter erarbeitet. Daneben hat sie eine Musterausführungsverordnung zur StTbV und ein Modell für die Rechtsetzung in den Ländern erarbeitet. Aktuell befinden sich in der Länderarbeitsgruppe noch einheitliche Gebühren im Rahmen einer Vorlage zur Änderung der Gebührenordnung für Maßnahmen im Straßenverkehr (GebOSt) in der Abstimmung.

Auf Grundlage des genannten Musters erarbeitet das MWVATT federführend derzeit eine landeseigene Ausführungsverordnung zur StTbV.

3. Wie viele Zeitanteile wurden bei der Landespolizei im vergangenen Jahr und im ersten Halbjahr 2024 durch die Begleitung von Groß- und Schwertransporten gebunden?

Antwort:

Im Jahr 2023 sind 37.791 Stunden für die Begleitung von Großraum- und Schwertransporten durch die Landespolizei aufgewendet worden. Im ersten Halbjahr 2024 waren es 13.209 Stunden.